

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Nr. 274.

Mittwoch den 23. November

1870.

Bekanntmachung.

Die Einquartierung betreffend.

Im Interesse einer möglichst gleichmäßigen Vertheilung der Einquartierung und um rechtzeitig Umquartierungen vornehmen zu können, ersuche ich diejenigen hiesigen Einwohner, bei welchen die Mannschaft sich länger als 14 Tage in Quartier befindet, davon dahier (Zimmer 21) Anzeige zu machen.

Wiesbaden, den 22. November 1870. Der Bürgermeister.
Lang.

Bekanntmachung.

Die Abfahrt des in den Häusern der hiesigen Stadt sich ergebenden Rehrichts und sonstigen Unraths soll für das Jahr 1871

Samstag den 26. d. M. Vormittags 11 Uhr in dem Rathhaus, Zimmer 21, an den Benachtheiligten abgegeben werden.

Die Bedingungen, unter welchen die Vergebung stattfinden soll, können bis zu dem Vergebungstermin auf der Bürgermeisterei eingesehen werden.

Wiesbaden, den 22. November 1870. Der Bürgermeister.
Lang.

Bekanntmachung.

Die Bewohner der **Rapellenstraße und des Dambachthalwegs** werden hiermit benachrichtigt, daß das Ausheben der Röhrengräben für die Wasserleitung in den genannten Straßen zu Ende dieser oder zu Anfang der nächsten Woche beginnen wird und während der Verlegungsarbeiten diese Straßen dem Fuhrwerksverkehr verschlossen bleiben müssen.

Wiesbaden, 22. November 1870. Der Stadtbaumeister.
A. Jach.

Notizen.

Heute Mittwoch den 23. November, Vormittags 9 Uhr: Versteigerung von Mobilien u. des Herrn David Rosenberg, Nicolassstraße 5. (S. Tgbl. 273.)

Vormittags 11 Uhr:

Vergebung des zur Unterhaltung der Gemeindegebäude, Straßen und Wege pro 1870 vorkommenden Taglohnfuhrwerks, in dem Rathhause. (S. Tgbl. 273.)

Versteigerung von Fichten- und Birkenholz auf dem Lagerplatz des Herrn Georg Berger an der Lehrstraße. (S. Tgbl. 272.)

Verein für Nassauische Alterthumskunde und Geschichtsforschung.

Zu der am Mittwoch den 23. d. Mts. Nachmittags 5 Uhr im Museums-Saale stattfindenden **Generalversammlung** werden die Vereinsmitglieder hiermit ergebenst eingeladen.

Der Vorstand. 195

Verein zum Schutze gegen schädliches Creditgeben.

Mittwoch den 7. December Abends 8½ Uhr 8306

Generalversammlung im Saalbau Schirmer.

Musikunterricht billig. N. bei D. Ulrich, Kirchgasse 6. 6663

Zur

Anfertigung von Druckarbeiten jeder Art

empfiehlt sich die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei,
Langgasse 27.

Bürgerverein.

Herr Photograph **Hering** wird seine **stereoskopischen Ansichten von Strassburg**, die er selbst an Ort und Stelle aufgenommen hat, von heute an 10 Tage lang und zwar **Abends von 8-10 Uhr** in unserm Lokale aufstellen, wozu wir unsere Vereinsmitglieder und deren Familien hiermit einladen.

Wiesbaden, 19. November 1870.

212

Der Vorstand.

Taunus-Eisenbahn.

Unter Aufhebung der bisher gültigen Tarife kommen mit dem 1. Januar 1871 für den direkten Güterverkehr der Hauptstationen der Taunus-Eisenbahn mit den Hauptstationen

der Rhein-Nahe- und Königl. Saarbrücken-Trierer-Bahn, der Hessischen Ludwigsbahn und den pfälzischen Bahnen und schließlich der Frankfurt-Panauer Bahn

ein geändertes Waarenverzeichnis und Tarife zur Anwendung, welche von obigem Zeitpunkte an von unseren Güterexpeditionen zu dem kostenden Preise bezogen werden können.

Frankfurt a. M., den 15. November 1870.

Die Direction der Taunus-Eisenbahn.

J. A. d. S. M.: **Wernher.**

171

Freitag den 25. November 1870, Abends 6½ Uhr,

im großen Saale des Casino-Gebäudes
(Friedrichstrasse Nr. 16):

Erste Soirée für Kammermusik

der Herren Reblczek, Scholle, Knotte und Fuchs.

Programm.

1. Quartett von Haydn. (B-dur.)
2. Quartett von Mozart. (F-dur.)
3. Quartett von Beethoven. (Op. 74.)

Ende nach 8 Uhr.

Subscriptions-Listen liegen bei Rodrian & Röhr, vormals L. Schellenberg'sche Hofbuchhandlung, und der E. Wagner'schen Musikalienhandlung zur Einzeichnung offen, sowie ebendasselbst und Abends an der Casse einzelne Billete für einen reservirten Platz zu 2 fl. und einen nichtreservirten Platz zu 1 fl. 30 hr. zu haben sind.

22

Flanell-Hemden

382

in guter Qualität und **Reibbinden** habe ich eine große Parthie anfertigen lassen, welche sehr billig erlassen kann, ebenso sind in großer Auswahl vorrätig: Hemden von Baumwolltuch, warme Unterhosen, Unterjacken, Strümpfe, Taschentücher, Schuhe und billige gute Strickwolle.

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Zurückgekehrt

Stickereien,

angef. Riffer von 2 fl. an,

„ Teppiche von 7 fl. an,

„ Stuhlstreifen von 4 fl. an,

Pantoffeln u. zu äußerst billigen Preisen

bei

W. Henzeroth,

7680

Kranzplatz 1.

Zurückgekehrt

eine Parthie **Glace-Handschuhe** in weiß von 24 fr. an und bunte von 48 fr. an.

8286

C. Brühl, kleine Burgstraße 12.

Wegen Aufgabe der Artikel

verlaufen wir alle Sorten **weiße und bunte Stickereien** zu und unter dem Einkaufspreis.

8111

A. & M. Dotzheimer, Langgasse 9.

Webergasse 16.

Webergasse 16.

C. W. Deegen.

Ein großes Lager von **Büffelhorn-, Schildpatt- u. Elfenbein-Frisir-, Staub- und Taschenkämmen** zu allen Preisen, ferner eine große Auswahl englische **Bahnen, Nagel-, Haar- und Kleiderbürsten**, sowie alle Sorten **Seife** und sonstige **feine Parfümeriegegenstände** empfiehlt

7644

C. W. Deegen.

Winter- und Glace-Handschuhe,

neue Zusendungen, zu billigen Preisen bei

249

Chr. Maurer, Langgasse 2.

Das Neueste

in gestriekten **wollenen Kleidern, Röcken, Jacken, Samaschen** u. s. w., sowie eine große Auswahl **Damen-Röcke** bei **F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens. 382

Bahnhofstraße 7

werden **Mittwochs und Samstags** Süßwasserbäder, Regen- und Douche, Wiesbadener Mineralwasser, Kleien, Malz-, Seifenbäder und alle sonst von dem Arzte verordneten Bäder gegeben. 7494

Fussbodenlack.

Um damit zu räumen, verlaufe meinen Vorrath von **Fussbodenlack** zu äußerst billigen Preisen.

7904

Hch. C. Hsigen, Marktstraße 23.

Strickwolle und engl. Vicognia,

von den geringsten bis zu den feinsten Sorten, das Neueste in frischer Sendung angekommen, alle gewogen, sowie Beinlängen für Damen und Kinder in allen Größen zu billigen Preisen bei

382

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Nicht zu übersehen.

Wegen Geschäfts-Veränderung verlaufe ich meine sämtlichen ganz- und halbwoollene **Kleiderstoffe**, als: schwarze und farbige Cachemire, Thybet, Popline, Kips, schwarze und farbige Orleans, Käster und Alpaca, Mohair, Grosgrain u. zu bedeutend ermäßigten, aber festen Preisen an.

Das ganze Kleid von 2 fl. anfangend.

Hermann Weichsel,

8186

Mainz, „Römischer Kaiser“, nahe dem Fischthor.

Albums

der **sämtlichen amtlichen Depeschen** des **Krieges von 1870.**

Dom. Sanglorglo,

8039

alte Colonnade 8.

Reibbinden, wollene Strümpfe und Socken, sehr billig, sind wieder vorrätig.

4042

W. Hack, Häfnergasse 10.

Für Stickereien

eingestellte Gegenstände in großer Auswahl empfiehlt billigt

C. Schellenberg, Goldgasse 4. 8118

Kinderspielwaaren in großer Auswahl zu billigen Preisen bei **G. Böw**, Marktstraße 28. 239

Zu verkaufen Nerostraße 16:

Eine grüne **Blüth-Garnitur**, Sophas, Stühle, Tische, Kommode, Spiegel, Bücher, Silber- und Kleiderchränke in Nussbaum und Tannen, Kammige, Schreib-Kommode und Schreibtische, Waschkommode mit Marmoraufsatz, desgl. Nachttische, sowie eine schöne Auswahl in gebrauchten Kopfkissen und sonstigem Bettwerk. 8156

An- und Verkauf von getragenen **Kleidungsstücken, Möbeln** u. dgl. von **A. Görlach**, Wilsberg 5. 7104

An- und Verkauf gebrauchter **Möbel**, Betten, Weißgeräth, Herrn- und Damenkleider. 8154

H. Löwenherz, Nerostraße 16.

Gebrauchte **Roffer** zu verkaufen Langgasse 38. 5810

Winter=Paletots

in den neuesten Façons habe wieder eine große, reichhaltige Auswahl erhalten.

8095

Bernh. Jonas, Langgasse 25.

Michelsberg 8, Wilh. Butz, Michelsberg 8,

empfiehlt zum bevorstehenden Winter alle Arten fertiger Herrenkleider, sowie eine schöne Auswahl Stoffe zur gefälligen Abnahme. Preise billig. 7044

Local-Veränderung und Geschäfts-Empfehlung.

Indem ich meine Geschäfts-Verlegung nach der Ecke der Neugasse und Marktstraße hiermit ergebenst anzeige, empfehle ich zugleich alle Manufacturwaaren in großer Auswahl zu außerordentlich billigen Preisen.

7967

Moritz Mayer, Ecke der Neugasse und Marktstraße.

Eine große Parthie Tuch-Baschlits à 3 fl., Kinder-Baschlits à 1 fl. 45 fr., eine große Parthie schw. Noire-Schürzen, reich verziert, à 1 fl. 30 fr., sowie 100 Stück farbige Cachemir-Blousen in allen Farben à 1 fl. 45 fr., habe zum gänzlichen Ausverkauf zurückgesetzt.

J. B. Mayer,

8324

Weißwaarenhandlung, Langgasse 38 am Kranz.

C. A. Steib, Mezgergasse 11,

empfiehlt gute glatte und farrierte Flanelle, wie Lama und Halbwolle in guter, reiner Wolle, aber nicht in Kunstwolle, zu billigen, festen Preisen. 8313

P. Peaucellier, Marktstraße 11,

empfiehlt in großer Auswahl

Strickwolle das 1/4 Pfund von 15 fr. an,

Terneauxwolle das 1/4 Pfund zu 36 fr.,

Castorwolle 40

Flanell-Hemden von 1 fl. 48 fr. an, sowie alle Winter-Artikel zu den billigsten Preisen.

Bunte Stickerelen,

angefangene und fertige, als: Rissen, Gabrett, Hosenträger, Pantoffeln schon mit 54 fr. anfangend. 12

Mein großes Strumpfwarenlager, neu sortirt von den feinsten bis zu den geringsten Sorten, seine Kniestrümpfe für Damen und Kinder in allen Farben zu sehr billigen Preisen bei

382 **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.**

Mehrere gute Koffer und ein Schreibpult sind billig zu verkaufen bei

8318

Görlach, Michelsberg 5.

R u m

per Schoppen 24, 36, 48 fr. und 1 fl., ferner: Cognac, Arac, Kirschwasser, Curacao, Anisette, Crème de Vanille, sowie alle Sorten Bunsch-Essenzen von Joh. Ad. Röder und Aug. Poths empfiehlt billigt

8332

J. C. Kelper, Michelsberg 6.

Frische

Egmonder Schellfische

treffen heute ein bei

8326

Chr. Ritzel Wwe.

Frische Austern, sowie Kieler Sprotten

treffen täglich ein bei

8294

A. Schirg, Schillerplatz 2.

Frische Hasen per Stück 1 fl. 18 fr. bei

Häfner, Markt 12. 8287

Große ital. Maronen

per Pfund 9 fr. bei

Chr. Ritzel Wwe. 6590

Rothe Wein: Bordeaux St. Lambert per Bout. 48 fr., Cognac per Bout. 2 fl. 20 fr., Arac per Bout. 1 fl. 24 fr., Rum per Bout. 1 fl. bei

8173

Joh. Wolff, Marktstraße 11.

Drehspäne von Schmiedeseisen werden angelauft.

52

Gasbureau, Friedrichstraße 40.

Langgasse 8c.

Langgasse 8c.

Weihnachts-Ausverkauf von J. Hertz.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß mein diesjähriger Weihnachtsausverkauf mit dem heutigen Tage beginnt. Es werden während desselben meine sämmtlichen Waarendorräthe, die auf das Reichhaltigste sortirt sind,

zu bedeutend herabgesetzten Preisen verkauft.

Vor allem unterhalte ich eine große Auswahl in:

Kleiderstoffen, wie:

- ⁶ „ breite, wollene schottische Poplines,
- ¹⁰ „ einfarbige Satins, Poplines, Rips, Serge etc. in allen Farben,
- „ Plaid-Stoffe mit Bordure und Frangen,
- „ farbige Tuche,

eine Partie vorjähriger Kleiderstoffe zur Hälfte des Kostenpreises, einfarbige, couleure, gestreifte und schwarze Seide, Seiden-Sammt etc., Velours- & Long-Châles, Guipure-Spitzen, Foulards etc.

In Damen-Paletots und Mänteln, die sämmtlich nach den besten Modellen gearbeitet sind halte ich ein separates Lager, auch werden solche nach Maß binnen 24 Stunden angefertigt.

Ebenso empfehle ich meine reichhaltige Auswahl in Ausstattungsartikeln, wie:

Gardinenstoffe, Betten- & Tischdecken, Teppiche etc.

Indem zu recht zahlreichem Besuche höflichst einlade, empfehle mich

mit Hochachtung

J. Hertz, Langgasse 8c.

Turn-Verein.

Sonntag den 27. d. M. Abends 8 Uhr feiert der „Turn-Verein“ sein **Stiftungs-Fest** mit einer **geselligen Unterhaltung** in dem Locale der „**Rassauer Bierhalle**“, wozu alle Mitglieder des Vereins nebst Angehörigen freundlichst eingeladen werden.

Nichtmitglieder können eingeführt werden.
Am Eingang wird für die Hinterbliebenen der im Felde gefallenen Krieger ein freiwilliger Beitrag eingenommen.

17

Der Vorstand.

Kohlenkasten,

lackirte von 36 ft. an,

**Holzlasten,
Coalklasten,
Ofenschirme,
Ofenvorsetzer,**

**Feuerständer,
Feuergarnituren,
Verdampfschalen,
Kohleneimer,**

Wärmesteine und Wärmflaschen

empfehl
8291

**H. Schlachter,
Langgasse 12.**

Ruhrkohlen, beste Qualität,

zu beziehen bei **Carl Beckel jun.,** Schachtstraße 7. 7932

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei **H. Vogelsberger,**
7659 Bahnhofstraße 8.

Ruhrer Ofenkohlen

besten Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei

8116

Emil Willms.

Ruhrkohlen

von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei
8165 **Chr. Horcher** in Schierstein.

fl. 5¹/₂. Klappstühle, fl. 5¹/₂.

geschmiedete mit und ohne Armlehnen, von fl. 5¹/₂ an bei
7678 **W. Heuzeroth,** Kranzplatz 1.

Eiserne Kreuze,

sowie **Rassauer Medaillons** in großer Auswahl nebst Ordensband
empfehl **W. Vietor,** Marktstraße 38. 8267

Inhalations-Apparate neuester Construction, acht **Jeffrey
Respirators (Lungenschützer)** bei
8356 **Carl Daum,** Spiegelgasse 6.

Einmachständer, neue und gebrauchte, sind zu verkaufen
Welltrischstraße 25; daselbst werden auch alle Reparaturen schnell
8200 besorgt.

Hochstätte 28

227

sind alle Sorten **Stroh,** Heu, Grummet, Spelzenspreu, Hafer
und alle Sorten Kleien in jedem beliebigen Quantum zu beziehen;

Soeben ist eingetroffen und in Unterzeichneter zu haben:

**31. Familien-Kalender
des fahrenden hinkenden Boten**
auf das Jahr 1871.

Preis 5 Silbergroschen.

Buch- u. Colportagehandlung von **Gg. Hübinger,**
8229 1 Welltrischstraße 1.

„Goldenes Lamm“, Metzgergasse.

Heute Mittwoch den 23. November:

Concert

des Komikers **Schmidt** in Gesellschaft der Familie **Erber.**
Anfang 7 Uhr. 8348

Schöne, gesunde Maronen

empfehl **A. Brunnenwasser,** Langgasse 47. 8357

Aepfelgelee in vorzüglicher Qualität per Pfd. 6 fr.
empfehl **G. Rackow,** Friedrichstraße 28. 8352

Westphälische Schinken,

Blasenschinken,

Gothaer Cervelatwurst,

Frankfurter Bratwürstchen,

Hamburger Rauchfleisch und

Zungenwurst

empfehl

A. Schirg, Schillerplatz 2.

Frische, schwere **Waldhasen** zu 1 fl. 20 fr.,
frische **Rehrbraten** und **Rehrücken,** sowie fette
Gänse zu äußerst billigen Preisen bei

J. Dichmann,

8352

Goldgasse 5.

Hammerfleisch per Pfd. 10 fr. bei **Nikolai,** Steing. 23. 7254

Hammerfleisch

1. Qualität per Pfd. 10 fr. ist fortwährend zu haben bei

5882

M. Baum, Ellenbogengasse 11.

Fettes **Hammerfleisch,** das Pfd. 12 fr., ist fortwährend zu
haben bei **Wegger Satorl,** Neugasse 3a. 6150

Hammerfleisch 1te Qualität 10 fr., **Rindfleisch** 14 fr.
ist fortwährend zu haben bei **Wegger Krieger,**
Ellenbogengasse 9. 8283

Dahlfleisch per Pfd. 20 fr.,

Ralsfleisch " " 16 "

Hammerfleisch " " 12 "

fortwährend zu haben bei

7722

Carl Frenz, Häfnergasse 1.

Bonner Cement, Brohler Trak

und **Binger Kalk** bei

13472

Jon. Berberich.

Brod

von der **Kupfermühle** empfehl

G. Rackow, Friedrichstraße 28. 8352

Von heute an wohne ich **Römerberg 5.**

F. Lelmer jun.,

8043

Schreiner und Billard-Fabrikant.

Neurostraße 19 ist ein **Damen-Mantel** zu 5 fl. zu haben.

Prima Kochbutter und Schweineischmalz

empfehle billigt J. C. Kelper, Michelsberg 6. 8331

Pommer'sche Gänsebrüste

mit und ohne Knochen sind wieder in frischer Sendung eingetroffen bei C. W. Schmidt, Bahnhofstraße. 8336

Schellfische

erwarte ich heute. F. L. Schmidt, Taunusstraße 25. 8343

Restauration Hilger,

Marktplatz 10. 8339

Rüdesheimer Berg, vorzüglicher Most und Federweißer.

Frankfurter Bratwurst und Gänsepfiffer.

Frisches Girschfleisch, frisch geschossene Gänse und billigen Rehbraten, böhmische Feldhühner, Gänse und französische Geflügel bei 8350

Joh. Geyer, Postleirant, Marktplatz 3.

Für Schuhmacher!

Alle Arten Steppereien werden angenommen und billig besorgt von Reinh. Simon, Feldstraße 12. 8325

Flügel,

sechsoctavig, ist wegen Mangel an Raum für 24 fl. zu verkaufen obere Rheinstraße 33. 8310

Die bei der Versteigerung nicht verkauften Mobilien, Spiegel, Billard u. werden aus der Hand abgegeben Emserstraße 6. 8323

Eine Speisewirtschaft mit Inventar ist wegen Krankheitsfall sogleich zu vermieten. Näheres Expedition. 8329

Ein gepolsterter Sessel und verschiedene andere Möbel, sowie ein Kellergestell sind billig zu verkaufen. Näheres Exped. 8328

Ein Kasten-Ofen zu verkaufen Feldstraße 7, 3. St. 8342

Ein Kasten-Ofen und ein Brüsseler offener Ofen für Holzfeuerung zu verkaufen Adlerstraße 4 zweiter Stod. 8337

Mehrere Nachmittage, für Weihnachtsgeschenke geeignet, sind zu verkaufen Leberstraße 8. 8314

Ein Krankenwagen (Fahrstuhl) ist zu verkaufen Friedrichstraße 28. 8344

Saalgasse 32 im Hinterhause sind gute Äpfel und Birnen zu haben. 8345

Hochstätte 1 ist ein Kochofen zu verkaufen. 8353

Ein zweispänniger, gebrauchter Fuhrwagen ist billig zu verkaufen Delenstraße 5. 8246

Ein Haus mit Thorsahrt und Hinterbau ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 8245

An- und Verkauf gebrauchter Möbel, Betten, Weißgeräte, Herren- und Damenkleider. S. Sulzberger, 2 Kirchhofsgasse 2. 8231

Ein frisch geleertes weingrünes Zwei-Ohm-Faß zu verkaufen Adolphstraße 12. 8268

Mehrere schöne Kupferstücke, für Weihnachtsgeschenke passend, sind billig zu verkaufen. Näh. Exped. 8157

Geschäfts-Empfehlung.

Zur bevorstehenden Winteraison empfehle ich hiermit mein reich assortirtes Teppich-Lager und mache das geehrte Publikum außer allen hierin einschlagenden Artikeln auf frisch angelommene Sendungen abgepaßter Teppiche und Stützzeuge in englischem und holländischem Fabrikat ganz besonders aufmerksam. Mainz, im November 1870. Hochachtungsvoll

8223

S. Sulzbacher.

Amerikanische Gesundheits-Schuhe,

sowie alle anderen Sorten warme Schuhe, Stiefeln und Sohlen neu angekommen bei

425

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Zur Winteraison

empfehle das

Schuhwaarenlager von F. Herzog, Langgasse 14.

Doppellohrlige Herrn-Zug- und Schaftstiefeln von 5 fl. an, Herrn-Filzschuhe von 1 fl. an, Damen-Filzschuhe von 48 fr. an, Damen-Ribstiefeln mit Laaspitzen von 3 fl. 30 fr. an, Kinder-Filzschuhe von 36 fr. an, Kinderlederstiefeln von 20 fr. an, Herrn-, Damen- und Kinder-Gummistiefeln u. c.

NB. Für meisterhaft solide Arbeit wird garantirt; Reparaturen werden bestens und kleinere unentgeltlich besorgt. 4761

Stuhlfabrik, Ellenbogengasse 4,

von

W. Thon

empfehle dauerhafte Rohr- und Strohstühle, Rehnstühle, Kinderstühle, Lädenstühle, Tabourets, Küchenstühle u. s. w. zu billigen Preisen unter Garantie. 3542

Eine Partie alte und neue Fenster, Winterfenster, Jalousieläden, Füllungs- und Glastüren, sowie Sandsteinplatten, Fenstergewände u. sind zu verkaufen Schwalbacherstraße 17. 8131

Cigarren, gute, abgelagerte, empfehle

239

G. Löw, Marktstraße 28.

Wellrigstraße 18 sind schöne Stoppelrüben und guter Fuhdung larnweise zu verkaufen. 8141

Die Privat-Entbindungs-Anstalt von

Ellse Neubert

befindet sich Quintinsstraße 20 in Mainz. 7962

Kinderschürzen und Taschen in Zeug, Wachstuch und Leder empfehle G. Löw, Marktstraße 28. 239

Mainzer Kommisbrod (3 und 6 Pfund) Mauritiuspl. 3. 8319

Die französische Sprache wird in einem Abend-Cursus nach einer erprobten, praktischen Methode in der Wiesbadener Handelsschule, Wilhelmshöhe 2, während der Winter-Aaison jungen Leuten beiderlei Geschlechts bei äußerst billigem Honorar gelehrt werden von Magron, prof. de franc. 8004

Ein donnerndes Hoch soll erschallen durch die Kirchgasse und Faulbrunnenstraße unserm geehrten Herrn Gasthalter Ph. F. zu seinem 32. Geburtstage. Der Herr Gasthalter soll leben, Sein Weibchen daneben, Das Fätschen dabei, Hoch leben sie alle Drei.

8349

Die durstigen Brüder: J. B. v. D. A. B. R. A. F. S.

Ein gebildetes Frauenzimmer, in allen feinen weiblichen Handarbeiten, namentlich im Kleider- und Putzmachen, sowie im Nägeln bewandert, sucht sich passend zu placiren. Näh. Exped. 8303

Diejenige Herrschaft, bei welcher eine Bonne oder Kammermädchen mit Namen **Louise Gruhn** im Dienste ist, wird hiermit höflich gebeten, in einer dringenden Angelegenheit ihre Adresse unter A. Z. in der Exped. abzugeben. 8312

Eine deutsche Dame wünscht zur gegenseitigen Uebung in der englischen und deutschen Sprache mit einer gebildeten Engländerin bekannt zu werden. Näh. Exped. 8335

Die beiden Herren, welche vorigen Dienstag eine Offerte für zwei Consols und zwei Tische machten, werden ersucht, sich nochmals Emserstraße 6 zu melden. 8323

Verloren.

Am Sonntag Morgen wurde ein rundes, goldenes **Medaillon** verloren. Der Wiederbringer erhält bei Abgabe eine gute Belohnung Elisabethenstraße 16. 8301

Vom Römerbad bis zum Russischen Hofe wurde ein **Sandstuh** mit Pelzbeflag verloren. Man bittet, denselben Webergasse 27 abzugeben. 8369

Eine im Kleidermachen durchaus erfahrene Arbeiterin sucht in und außer dem Hause Beschäftigung. N. Dohheimerstr. 2d. 5219
Es können Mädchen das Kleidermachen erl. Saalgasse 3. 2245
Eine Frau sucht Monatsstelle. Näheres Röderstraße 6. 8330
Mädchen können das Weißzeugnähen erl. Moritzstr. 9. 8351
Es können noch einige Mädchen das Weißzeugnähen gründlich erlernen. Näh. Faulbrunnenstraße 8 dritter Stock. 8347

Stellen-Gesuche.

Ein anständiges Mädchen sucht eine Stelle zum baldigen Eintritt. Näheres Expedition. 8250

Ein Mädchen, welches in allen häuslichen, sowie in Handarbeiten erfahren ist, sucht Stelle als feines Zimmermädchen, am liebsten bei Fremden. Näheres zu erfragen Friedrichstraße 27, 1. Stock links. 8265

Auf Weihnachten wird ein starkes Mädchen bei Vieh gesucht. Näheres Wellrichstraße 18. 8222

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen gesucht Emserstraße 10 zwei Stiegen hoch. 8317

Ein solides Mädchen sucht eine Stelle bei einer ruhigen Familie. Näheres Mauergasse 21. 8333

Ein Mädchen, welches Hausarbeit versteht, wird zu Kindern gesucht Michelsberg 7. 8329

Ein braves, reinliches Mädchen gesucht. N. Häfnerg. 10. 8341
Gesucht ein Mädchen für Hausarbeit, welches waschen und sägen kann. Näheres Expedition. 8346

Ein ordentliches Mädchen wird auf gleich gesucht Metzgergasse 18 eine Stiege hoch. 8354

Ein junges Mädchen aus anständiger Familie sucht eine Stelle in einem Ladengeschäft oder in einer soliden Wirthschaft. Eintritt sogleich. Näh. Kirchgasse 6a. 8322

Eine perfekte Kammerjungfer, welche vier Sprachen spricht, ein Kindermädchen, sowie mehrere tüchtige Hausmädchen suchen baldigst Stelle. Näh. H. Schwalbacherstraße 7 dritter Stock. 8334

Ein gebildetes Frauenzimmer aus guter Familie, das mehrere Jahre in Frankreich war, sehr gute Zeugnisse besitzt, im Nähen und häuslichen Arbeiten bewandert ist, sucht eine Stelle zu einem Kinde oder als Stütze der Hausfrau in einer achtbaren Familie. Näheres Expedition. 8302

Eine Köchin zur Aushilfe gesucht. Näheres Louisenstraße 27 weite Etage. 8315

Ein Schlofferlehrling gesucht Kirchgasse 3. 8160

Ein solider, junger Mann wird als Diener zu einem kranken Herrn gesucht. Näheres Expedition. 8195

Als Hausbursche wird ein gelernter Schreiner gesucht. Näh. 8278

Ein junger Mann aus guter Familie, mit den nöthigen Schulkenntnissen versehen, sucht auf einem Comptoir oder Handlung eine Lehrlingsstelle. Näh. Exped. 8204
Schreiner werden gesucht Marktplatz 3. 8327

Kapitalien

gegen hypothekarische Sicherheit zu unterhandeln, ist Unterzeichneter beauftragt. Ph. Seebold, Heinenstraße 19. 8133

Gesucht

von einer kleinen, ruhigen Familie ein einfach möblirtes Zimmer mit Kachelofen und Küchen-Antheil. Gefällige Offerten nebst Preisangabe unter Chiffre K. 9 in der Exped. abzugeben. 8305

Logis-Vermietungen.

Adolphsallee 1 ist im dritten Stock eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zugehör mit allen Bequemlichkeiten, zu vermieten. 5487

Dohheimerstraße 26 ist die Bel-Etage sogleich zu vermieten. Näheres Parterre. 5458

Emserstraße 35 sind zwei Logis mit Werkstätte zu vermieten und sogleich zu beziehen. 8317

Faulbrunnenstraße 3 eine Mansard-Wohnung zu verm. 8340

Friedrichstraße 12 ist ein feizbares, schön möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 8103

Friedrichstraße 20 ist ein Logis, bestehend aus 5 Zimmern nebst Küche, Keller und Zugehör, zu vermieten und sogleich zu beziehen. 6994

Heinenstraße 12 ein geräum. Parterrezimmer zu verm. 6714

Kirchgasse 6a ist eine möblirte Mansarde an einen Herrn zu vermieten. 8338

Kirchgasse 35 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 5937

Louisenstraße 10 ist ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Beschäftigung an eine Dame zu vermieten. 6445

Metzgergasse 18 ist ein Zimmer zu vermieten. 8354

Nerosstraße 36 zwei Treppen hoch ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 7394

Nicolassstraße 2

zwei Treppen hoch ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit Zugehör zu vermieten. Näheres Parterre. 8849

Schwalbacherstraße 14 ist eine Wohnung, aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör bestehend, zu vermieten und vom 1. November ab beziehbar. 6460

Sonnenbergerstraße 21a

ist der erste und zweite Stock, aufs eleganteste möblirt, mit Porzellanöfen, Teppichen und Vorseufern versehen, sowie aufs komfortabelste eingerichtet, für den Winter ganz oder getheilt zu vermieten. 6958

Obere Webergasse 37 sind zwei Zimmer zu vermieten. 7035

Obere Webergasse 45 im dritten Stock ist ein möblirtes Zimmerchen zu vermieten. 8062

Wellrichstraße 9 Bel-Etage ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4818

Dankagung.

Allen Denen, welche während der langen Krankheit und bei dem Tode unseres geliebten Vaters, des Consistorialboten **Peter Gilles**, so herzlichen Antheil zeigten und ihn zur letzten Ruhestätte geleiteten, sagen wir hiermit unsern innigsten Dank.

Wiesbaden, den 21. November 1870.

8304

Die trauernden Hinterbliebenen.

Allen Freunden und Bekannten hiermit statt jeder besonderen Mittheilung die schmerzliche Anzeige, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, mein liebes Söhnchen **Ferdinand**, im Alter von 4 Monaten nach kurzem Leiden heute Mittag um 12 Uhr zu sich zu rufen.

Im Namen aller trauernden Angehörigen und meines abwesenden Vaters:

Die tiefbetrübte Mutter:

Helene von Dieckell, geborene May.

Wiesbaden, den 21. November 1870. 8311

In Hof Geisberg ist eine große Familienwohnung ganz oder getheilt zu vermieten. 3676

Nerostraße 19 kann ein Herr billig Logis erhalten. 8316

Nerostraße 24, Hinterh., können Arbeiter Schlafstelle erh. 8321

Kreis-Verein für die Pflege im Felde verwundeter und erkrankter Krieger.

An Gegenständen gingen weiter bei mir ein: Von Ungenannt 1 Paar Socken, Ungenannt 1 Bandage, 2 Krücken und 1 Partdie Charpie, bei Hrn. Käseberg sind eingegangen 2 Paar Socken, 2 Hemden, 2 Bettlücken, 2 Paar Strümpfe, 1 Unterjacket, 5 dreieckige Tücher, 2 Taschentücher, 1 Partdie Binden, Charpie und Verbandzeug, Fräulein Wagner 8 Paar Pantoffeln und 4 Taschentücher, Ungenannt 2 Unterjacket, 2 Paar Strümpfe, 1 Unterhose und 1 Taschentuch, Prinzessin Hohenlohe-Kirchberg 1 Partdie Verbandleinen und Charpie, Ungenannt 3 Paar Socken und 1 Leibbinde, Ungenannt Charpie, Ungenannt 3 Hemden, 3 Paar Strümpfe und 2 Jaden, Frau Ober-Med.-Rath Thilenius für Fingerbrück 6 wollene Jaden und 3 Paar Strümpfe, Frau Piesmann 5 Paar Unterhosen, 3 Hemden, 10 Paar Socken, Binden und Verbandleinen, Professor Dr. Wippermann 1 neue Hose, Fräulein Emma Seligmann 10 Hemden, 4 Paar Unterhosen, 12 Paar Strümpfe, 1 Unterjacket, 25 Leibbinden, 1 Weste, 1 Halstuch, 1 wollener Schal, 1 Paar Bugstiefeln und 1 Paar Schuhe, Frau Napoleon Schleicher 11 Hemden und 3 Pfund getrocknete Zwetschen, Fräulein Emma Seligmann 10 Flaschen Chateau Grillet, 6 Fl. St. Peray Sec, 3 Fl. Cap Constantia und 1 Fl. Madeira, Hrn. E. Panber 1 Partdie Charpie und Verbandleinen, Ungenannt 1 Partdie Verbandleinen, Ungenannt 4 Paar Strümpfe, Frau Basse 1 Kustfissen, Ungenannt 12 Leibbinden, Ungenannt 3 Hemden, Charpie und Verbandleinen, Ungenannt Charpie, General von Manjoutoff 1000 Stück Cigarren, Hrn. Hof-Director Hofmann 3 Jaden und 2 Paar Strümpfe, Fräulein J. E. 2 Paar wollene Socken und 2 Paar wollene Schuhe, von einer fremden Dame 4 Hemden und 3 Paar Strümpfe, Ungenannt 7 Paar Pulswärmer, Ungenannt 29 Binden, 6 Bindeln, 3 Hemden, 10 Jaden, 12 Hähne, 2 Dedeln, 1 Wiedelschur, 2 größere und 4 kleinere Löpfe Fleischertract, Fräulein E. 3 Paar Socken.

Verglichen Dank den edlen Gebern und Bitte um weitere Gaben.

Ferd. Seyl.

An Liebesgaben für die 3. leichte Reserve-Batterie Hessischen Feld-Artillerie-Regiments No. 11 in Reg. gingen ein bei Herrn E. Eugenbühl: Vom Vaterländischen Frauen-Verein 100 fl. zur Verwendung für Wollwaaren, vom Kreis-Verein 24 leinene Hemden, 50 Leibbinden, 24 Paar Strümpfe und 6 Comfortables, aus dem Mädchen-Institut in Geisenheim Ertrag einer Verloosung 20 Paar wollene Socken, 8 Jaden und 6 Paar Hosen, Hrn. Hofmeister Beyer aus Mittelheim im Rheingau 8 Hemden, 6 Paar wollene Socken, 2 Paar Unterhosen und 2 Unterjaden, Hrn. Dr. Siebert 7 Paar wollene Socken, 2 Kopfwärmer, 1 Paar Unterhosen und 4 Packete Tabak, Hrn. Dr. Schirmer 3 Tücher, 1 wollene Jacke, 1 Paar wollene Unterhosen und 2 Paar Strümpfe, Frau Rechtsanwält Thibges 6 Paar woll. Socken und 1 woll. Unterjacket, Hrn. Spitz 1 Tücher, Fräulein Birtz 1 Paar Strümpfe und Cigarren, Frau M. Schäfer 3 Paar Unterhosen, Fräulein D. S. 1 woll. Hemd, 1 Paar woll. Hosen und 4 Paar Socken, Frau Verwalter Zippelius 3 Paar woll. Socken und 2 Paar Unterhosen, Hrn. Confistorialrath Obly 6 Paar Socken, Herrn Medicinal-Rath Dr. Jäger 5 Paar Socken, Frau August Boths 6 Paar Socken, Hrn. Klingelhöfer 1 Kiste Cigarren, Ungenannt 1 Paar Socken und 1 Leibbinde, Hrn. Rentner Boths 1 Tücher, Frau Dreh 4 Paar Socken, 2 woll. Jaden, 3 Hemden und 2 Paar Unterhosen, Ungenannt 2 Paar Unterhosen und 2 Paar Strümpfe, Ungenannt 4 Leibbinden und 1 Flanellhemd, Frau Müller zu den 3 Königen 6 Paar Socken und 3 Paar Unterhosen, Fräulein M. E. 10 fl., Fräulein E. 2 Paar Socken, Hrn. F. E. 1 Kiste Cigarren, Frau F. E. 4 Paar Unterhosen, 1 Jacke und 3 Hemden, Frau E. E. 6 Paar Socken, 3 Paar Unterhosen und 1 Jacke, Fräulein Emma L. 4 Hemden und 2 Jaden, Frau Bergmann 4 Paar Socken, 4 Paar Hosen, 1 Hemd, 1 Jacke, 1 Binde und 1 Schal, Frau E. E. 1 Faß Bier und 3 Hemden, Frau Lecher, Emserstraße, 1 Tücher, Frau Rentner Seiler 6 Paar Unterhosen,

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Fräulein Grethchen 1 fl. 10 fr., Ungenannt 1 Tücher, Hrn. R. 3 Paar Socken, 5 Taschentücher, 4 Hemden und 2 Tücher, durch Hrn. Bürgermeister I. Coulin von Ungenannt 3 Flanelljaden.

Bei Herrn Aug. Engel, Lannusstraße, gingen ein: Von Freista von Cassinow 2 Paar Strümpfe und 2 Paar Unterhosen, Fräulein Rosa Ertz 3 Paar Strümpfe, Ungenannt 2 Paar Strümpfe, Hrn. E. S. 3 Paar Strümpfe, Hrn. Lehmann Strauß 1 Kiste Cigarren, Frau Professor Kren 2 Paar Unterhosen, Hrn. D. Kilder 7 Paar Socken, 3 Unterjaden und 2 Taschentücher, Ungenannt 2 Paar Socken, Hrn. Ant. Tillmann 4 Paar Strümpfe, Hrn. Geh. Hofrath Dr. Fresenius 2 Paar Strümpfe, 2 Paar Unterhosen und 3 wollene Hemden.

Bei Herrn S. L. Neuenendorff, Badhaus zum Engel, sind eingegangen: Von Hrn. Landrath von Stael-Holstein 9 fl. 30 fr., Hrn. Schreiner 21 einer Dame 1 Paar Socken und 1 Paar Unterhosen, Fräulein Roth 4 Paar Unterhosen und 4 Paar Socken, von einer Dame 2 Paar Socken, Ungenannt 6 Paar Socken, Hrn. Blesmüller 4 Paar Socken, einer Dame 2 Paar Socken und 1 Paar Hosen, Hrn. Duerfeld 3 Paar Unterhosen, Fräulein D. R. 31 Ungenannt 10 Leibbinden und 1 Paar Stücken, Hrn. Dr. Kirch 4 Unterjaden und 6 Paar Socken, einem gutem guten Freunde 10 fl., Frau 6 Paar Socken und 6 Paar Unterhosen, Frau Rentner S. D. Wwe. 1 woll. Hemd, Hrn. Feiz 2 Paar Unterhosen und 2 Paar Strümpfe, Frau C. S. 21 Hof Nürberg 2 Tücher, Frau von Kömer 6 Paar Socken.

Die eingegangenen Gelder wurden für Tabak, Cigarren, Pfeifen u. s. verwendet.

Vorstehendes Gaben-Verzeichniß wird hiermit im Auftrag der Herrn Eugenbühl, Engel und Neuenendorff mit dem besten und herzlichsten Dank für die Geber veröffentlicht.

Bureau des Kreis-Vereins.

J. A. Ferd. Seyl.

Frankfurt, 21. November. Auf dem heutigen Fruchtmarkte wurde folgenden Preisen verkauft: Weizen 14 fl. 45 fr., Roggen 11 fl. 45 fr. Hafer 6 fl. — fr.

Frankfurt, 14. November. Auf dem heutigen Viehmarkte waren zu trieben: 380 Ochsen, 210 Kühe u. Rinder, 130 Kälber und 400 Hammel. Die Preise stellten sich:

Ochsen	1. Qual. per Ctr.	36 fl.	2. Qual.	34 fl.	per Ctr.
Kühe und Rinder	"	30	"	28	"
Kälber	"	28	"	—	"
Hammel	"	25-26	"	—	"

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1870. 21. November.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer *) (Bar. Hien).	331.86	330.60	329.47	330.64
Thermometer (Reaumur).	5.4	7.2	6.8	6.46
Dampfspannung (Bar. Hien).	3.11	3.27	3.28	3.22
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	96.6	87.0	90.1	91.23
Windrichtung.	E.	O.	O.	—
Regenmenge pro □' in par. Linie.	—	1.1"	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tagess-Kalender.

Die Bildergalerie (Wilsheimstraße 7) ist während der Wintermonate Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Morgens 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Dienstag den 23. November.

Aussaal in Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 Uhr: Concert.

Verein für Nass. Alterthumskunde und Geschichtsforschung.

Nachmittags 5 Uhr: General-Versammlung im Museumsaal.

Königliche Schauspiele. „Der Freischütz.“ Romantische Oper in 3 Acten von Friedrich Kind. Musik von E. M. v. Weber.

Eisenbahn-Fahrten.

Nass. Eisenbahn. Abfahrt: 7.45. 11.15. 3. 5. 7.45. Ankunft: 8.25. 11.15. 2.35. 6.35. 9. Lannusbahn. Abfahrt: 6.10. 8.30. 11. 12.5. 2.20. 8.50. 6.45. 6.35. 7.55. bis Mainz. 8.55. Ankunft: 7.55. 10.25. 11.27. 2.15. 4.25. 5.12. 7.20. von Mainz. 7.55. 10.40. * Schnellzüge.

Frankfurt, 21. November 1870.

Gold-Course.			Wechsel-Course.		
Wisslen	9 fl.	47 — 49	fr	Amsterdam	100 1/2 b.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 „	54 — 56		Berlin	104 1/2 %
20 Frcs.-Stücke	9 „	33 — 34		Edin	105 p.
Russ. Imperials	9 „	48 — 50		Hamburg	88 1/2 b.
Preuss. Friedb'or	9 „	58 — 59		Leipzig	104 1/2 %
Engestr.	5 „	36 — 38		London	118 1/2 b.
Engl. Sovereigns	11 „	54 — 58		Paris	—
Preuss. Cassenscheine	1 „	44 1/2 — 45		Wien	94 1/2 b.
Dollars in Gold	2 „	27 — 28		Discounts	4 %